

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Bartholomäus Ziegenbalg und Johann Ernst Gründler.

**Ziegenbalg, Bartholomäus
Gründler, Johann Ernst**

Tarangambadi, 26.10.1712-31.12.1719

15. - 16. August 1715

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

urn:nbn:de:hbz:ha33-1-175406

ist uerwegen an den Herrn Oeconomum mit.

Den 15^{ten} d^{ts}

Solche ist von Madras nimm Brief von dem die J^{re} Baldeu
Willke und Tose in Amsterdam geschriben worden und
gaben also von dem Geld daß nimm in Colombo
verkauft ist, welcher ist 400 fl Th^l. und 14 $\frac{1}{2}$ R^{fl}. Der Brief
war datirt den 11 Sept. 1714.

Eodem

Brief ist an den Gouverneur in Naparatnam und
schick ihm die Amsterdamische Brief des geldes wegen
mit.

Eodem

Schick ist in dem Oeconomum Mecke, nach Madras, an
J^{re} Stevenson, damit er die Inspekt mit dem Englischen
Schiffen wegen Kisten fürbringen müste über den.
Den 16^{ten} Aug. Gab ist die Talar^{re} Talar^{re} des fr^z. Abandunst in einem
Kunstbrief.

Eodem

Minda nie Trug. Tractaepen satig, genannt A verdadeira
Religio em hum Compendio sumariamente com-
prendida e pelos testemunhos da Escriitura supra-
da provada N^o 1715. Ist inso Schick inso die
Summa creditorum et apendorum, wie sie der J^{re}

Anno 1715.

287

Doct. Johann Fischer in seinem Scripto in der
den Masurum Christiani Methophilii S. Theologi Studiosi
sich nervose zu setzen geschicket hat, welches Scriptum
der Hr. Prof. Francke in index Studiosi Theologiae p. 17
eingesetset, und dinnen Studiosi recommendirt hat, auf
welches so Hr. Berlin in der Vorlesung in der Theol. in der
den Titel A verda deira Reliquia. Es besteht aus einem
dictis in 12 Bogen, und hat nur 100 Bogen in der Hand
mangel wegen Bienen gedruckt worden. Man sollte
ganz die Theologie in Malab. Sprache zu drucken ange-
fassen, so war aber zu einem so großen Druck wenig Platz,
und daß die Arbeiter nicht zu weit weg gehen müßten,
drückt man das Obige.

Eodem

Acquiescirt mir der Herr von Nagapattam, mit
unvermeidlich, daß er 50 Bogen von 11 Pagoden für mich
gesehen hat.

Den 17. Aug.

Lehrer Lierbensen ist der Konferenz Brief übergeben, so ob.
zu schreiben damit es auf Halle geschickt werden
kann. Es kostet mir nun Malabar 20 Pagoden. Hr. Berlin
schreibt die Briefe ab, die auf Copenhagen, Langeland und